



Herausgeber: F. G. Aker und Ch. Arnold.

Beförderungen, Ehrenbezeugungen und Entlassungen.

Bei dem Königl. Geheimen Finanz-Collegio wurden im Monat Juni d. J. ernannt:

- Hr. Gottlieb August Henker, als Briefträger beim Hofpostamt Dresden.
- Johann Gottfried Klarr, als Postverwalter in Lichtenstein.
- Friedrich August Wittig, als 1ster Accis-Unter-Einsteiner zu Budissin.
- Gottlieb Ehrenreich Lehmann, als 2ter Accis-Unter-Einsteiner daselbst.
- Johann Traugott Weber, als General- u. Grenz-Accis-Unter-Einsteiner zu Gutta.
- Johann Gottlieb Kunze, als Grenz- u. General-Accis-, auch Beigleits-Einsteiner in Maxen.
- Ernst Frege, als Accis-Inspector in den Städten Stollberg, Ehem, Zwönitz, Grünhain, Elterlein, Ehrenfriedersdorf und Geithain, nebst den dazu gehörigen Dorfschaften.
- Christian Wilhelm Döhler, als Grenz- und General-Accis-, auch Beigleits-Einsteiner zu Schönbeck.
- Christian Gottlieb Schwilke, als Echauffeegelder-Einsteiner zu Leuba.
- Christian Gottlieb Rudolph, als Hauptgleits- und Brückenzoll-Einsteiner in Rochlitz.
- Johann Friedrich Näser und Johann Gottlieb Dietrich, als Local-Gleits- und Brückenzoll-Einsteiner daselbst.
- Carl Gustav Pfeil, als Hülfsvize-Actuar im Amte Grünhain.

Öffentliche Nachrichten.

1) Es ist am 31. v. Mts. Vormittags ein zerbrochenes Kästchen, auf dessen Obertheile die Signatur L. 955. sich befindet, in dem Chaussee-Graben an der Hayner Straße aufgefunden und bei der unterzeichneten Behörde abgegeben worden. Zur Nachachtung für den Eigenthümer, welchem dieses Kästchen nebst etwaigem Inhalte abhanden gekommen ist, wird daher solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht.

Dresden, den 2. August 1830.

Das Stadt-Polizei-Collegium.

2) Seit dem 22. Juli l. J. sind:

- 1) ein Beutel mit 5 Schlüsseln und 1 gl. 5 pf. Kupfergeld,
- 2) ein Schiebesock,
- 3) ein Regenschirm, und
- 4) drei einzelne Schlüssel,

hier selbst aufgefunden und an die unterzeichnete Behörde abgegeben worden. Diejenigen, welche ihr Eigenthumsrecht an obigen Gegenständen gehörig nachzuweisen vermögen, haben sich Nr. 155. auf der Scheffelgasse 2 Treppen hoch zu melden und deren Ausantwortung zu gewärtigen.

Dresden, den 2. August 1830.

Das Stadt-Polizei-Collegium.

Kauf- und Verkauf-Erbietungen.

1) Mehre wissenschaftliche, vorzüglich astronomische Schriften, z. E. Bodens astronomisches Jahrbuch, 58 Bände, auch Charten und Instrumente sind zu verkaufen: Neustadt, Breite-Gasse Nr. 195. im Hinterhause 3 Treppen.

2) In der Poppitzer Gemeinde zu Dresden ist ein 3 Stock hohes, solides Haus, mit Hinter- und Seiten-Gebäuden, großem Hofraum und einem Brunnen versehen, welches sich sehr gut verintereffirt und fast für alle Handirungen paßt, unter sehr annehmlchen Bedingungen zu verkaufen. Keelle Käufer — aber nicht Unterhändler — belieben sich zu melden auf der Webergasse Nr. 113. bei Madame Looe.

Pacht- u. Miethgesuche, Verpacht- u. Vermietungen.

1) Vor dem Seethore, Neue-Gasse Nr. 503. ist zu Michael i. J. die sehr freundliche, herrschaftliche vordere 2te Etage von 4 Stuben, 3 Schlafkammern, Vorzimmer, Küche, Speisgewölbe etc. und wenn es gewünscht würde, mit Garten Vergnügen und Gartenland zu vermietthen und Auskunft beim Besitzer im Parterre links zu erlangen.

2) Große Brüdergasse Nr. 271. ist von Michael an die erste, herrschaftlich eingerichtete Etage von 9 Stuben, 5 Kammern, Küche, Keller, Waschhaus und Boden, auch Stallung auf 2 Pferde, 2 Wagenplätze und Futterkammer, zu vermietthen. Nachricht gibt man 2 Treppen.

3) In dem Eckhause des Neumarkts und der Moritzstraße Nr. 768. ist die zweite und dritte Etage von Michael d. J. an zu vermietthen. Nachricht beim Hausmann.

4) Seegasse Nr. 70. drei Treppen sind einige gut möblirte Zimmer zusammen oder getheilt von jetzt an zu vermietthen.

5) Ostra-Allee Nr. 30. A., neben Engelhardts, ist von jetzt an eine kleine Wohnung zu vermietthen und daselbst nachzufragen.

6) Große Brüdergasse Nr. 271. sind von Michael an 4 Treppen vorn heraus 2 Wohnungen, die eine von 3 Stuben, die andere von 1 Stube, nebst Zubehdr, zu vermietthen. Nachricht 2 Treppen.

7) Neußere Kampische Gasse Nr. 211. ist die 3te Etage ganz oder getheilt, ingleichen, in der 4ten Etage 2 Wohnungen zu 24 und 28 Zhlr. von Michael, Weihnacht oder Ostern an zu vermietthen. Nachricht deßhalb parterre.